BRUNO

Ausgabe 1-08
Jahrgang 15
7. Dezember 2008

Totgesagte leben länger... 3
Turnerjugend Schleswig-Holstein bei uns zu Gast 4
Süd-Dänemark schlägt Schleswig Holstein 5
Die Wohltat kam im Wald 8
O-Ringen 2008 11
29. Norderstedter Orientierungslauf 17
29. Norderstedter OL in Neumünster 17
Norddt. Meisterschaften am 13.9.2008 im Turnerjugendgruppenwettkampf 19
Wenn das man gut geht! 20
Langdistanz in Lilienthal 22
Bundesranglistenlauf im MTBO in den Hüttener Bergen 23
Ankündigung SHTV Trainingslager 24
Protokoll des Landesversammlung 2008 25
Ergebnisdienst 30
Ausschreibungen 45
OL-News 47

BRUNO ist das offizielle Magazin der Orientierungsläufer Schleswig-Holsteins

Herausgeber:
Landesfachausschuss OL im Schleswig-Holsteinischen Turnverband
Redaktion (V.i.S.d.P.):
Malte Schröder
Teutonenweg 1
23558 Lübeck
redaktion@bruno-online.de
Auflage:
100 Exemplare
Erscheinungsweise:
1-2 x jährlich (nach Bedarf)

Titelbild:
Letzter Posten beim Grenzturnier
Artikel auf Seite 5
(Foto: Familie Nolte)

Warum heißt der BRUNO eigentlich BRUNO?
Bruno Knoop war einer der OL-Pioniere in Schleswig-Holstein und hat maßgeblich an der Entwicklung des Sports bei uns mitgewirkt.
Er war weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins bekannt und beliebt. Bruno starb für alle unerwartet am 28.12.2001.

Totgesagte leben länger...

Liebe BRUNO-Leser,

Anfang des Jahres habe ich die BRUNO-Redaktion von Henning übernommen, der uns lange mit den gesammelten OL-Artikeln versorgte. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank dafür.

Etwas ruhig ist es in letzter Zeit ja schon gewesen - umso mehr freue ich mich, dafür eine relativ dicke Ausgabe abliefern zu können.
An dieser Stelle möchte ich jeden aufrufen, viellicht doch einmal einen kleinen Artikel zu schreiben- Ihr werdet schon sehen, dass da gar nicht viel dabei ist.

Mit dabei ist auch wieder der Terminplan für das Jahr 2009. Ihr könnt euch also über die Weihnachtstage schon einmal hinsetzen und das kommende „OL-Jahr“ planen...
Aber bevor das neue Jahr beginnt, gibt es noch den Silvester-OL (eine Ausschreibung gibt es weiter hinten im BRUNO), den man sich nicht entgehen lassen sollte.
Ich wünsche Euch viel Spaß beim Durchblättern und eine schöne Weihnachtszeit.

Euer Malte

Bei den LM Mittel (Foto: Eberhard Stelzer)

Turnerjugend Schleswig-Holstein bei uns zu Gast

„Das Wetter findet bei jeder Veranstaltung statt“!!!

Am 01.März 2008 war es wieder einmal so weit, dass wir unseren Wintertrainingslauf - diesmal im digital neu überarbeiteten Tangstedter Forst - auszurichten hatten.
Für einige Absagen hatten wir aufgrund der sehr schlechten Wettervorhersage mit dem zu erwartenden Sturm völliges Verständnis. Aus gleichem Grund strichen wir auch die Kinderstrecke. Aber trotz heftiger Sturmböen hatten es sich die meisten angemeldeten Orientierungsläufer aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen nicht nehmen lassen, nach Norderstedt zu kommen, um ihr Wintertraining zu absolvieren.
Angeboten wurden diesmal vier verschiedene OL-Laufstecken, die zur freien Auswahl standen. Wer sich alle vier Bahnen vorgenommen hatte, kam so auf beachtliche 10,4 km plus die persönliche Mehrlaufstrecke infolge zwangläufiger Umwege.

Wegen der fehlenden Kinderstrecke mussten nun unsere „eigenen TuRa - Enkel“, die nicht zu halten waren, mit Oma und Opa die erwachsenen Strecken A (1,9 km) bzw. B (2,1km) laufen.
Jerrik mit seinen zwei Jahren lief mit Anke und Mama Steffi eine gute Zeit und Mika mit 5 Jahren lief mit Opa Heiner gegen die erwachsene Konkurrenz.
Mit dabei waren nahezu 30 Mädchen und Jungen der Turnerjugend Schleswig Holstein aus Bargteheide, Geesthacht und Großsolt-Freienwill bei Flensburg , die den Orientierungslauf in ihrem Turnergruppenwettkampf integriert haben und so ein Angebot von TuRa immer gern annehmen.
Aber bevor es in den Wald ging, hatten die Jugendlichen die Gelegenheit in einer Schulung bei uns im Sportlerheim den Umgang mit dem Kompass und der OL- Karte in einer „Trockenübung“ kennenzulernen. Dazu gehörte auch das Messen und Abschätzen von Entfernungen. Dies musste auf der regennassen Sportplatzbahn geübt werden.
Am Ende, nachdem alle Teilnehmer wieder heil aus dem Wald im Ziel und die OL- Postenschirme aus dem Wald eingesammelt waren, konnten wir als Ausrichter aufatmen und wieder einmal auf einen positiv veranstalteten Lauf zurück blicken.

Eberhard Stelzer

Ergebnisse gibt es im Ergebnisteil weiter hinten

Süd-Dänemark schlägt Schleswig Holstein

Jedoch nicht wie im Jahr 1848-50, sondern dieses Mal am 1.Mai 2008 beim Grenzturnier der Orientierungsläufer.
An diesem Tag fand das inzwischen traditionelle OL- Ereignis zum 34. Mal statt. Das noch „frische“ Waldgebiet südlich des Plöner Sees, welches für die DM in 2006 erstmalig genutzt wurde, bot sich als hervorragende Gelegenheit an, dieses Grenzturnier erstmalig in Deutschland stattfinden zu lassen.
Nach einer Vorbereitungszeit von 5 Monaten war es dann soweit, dass die ausrichtenden Vereine aus Schleswig-Holstein 85 Läuferinnen und Läufer aus Dänemark begrüßen durften.

Zielzelt (Foto: Eberhard Stelzer)

Dagegen standen im Rahmen der Veranstaltung des SHTV 65 deutsche Teilnehmer aus SH mit seinen Randgebieten im Wettbewerb.

Bei einer so umfangreichen Aufgabe war es von Vorteil, dass sich die Vereine aus Schleswig-Holstein die Arbeit wieder einmal aufteilen konnten und die Planung der Laufstrecken, das Ausbringen der über 50 Kontrollposten im Laufgebiet, die Besetzung des Wettkampfzentrums und

Am Start (Foto: Familie Nolte)

Problematische Anreise: Buspanne bei HTF (Foto: Jørgen Rasmussen)

des Start- und Zielbereiches, sowie die Beköstigung der Läuferinnen und Läufer nach dem Lauf von verschiedenen Schultern getragen werden konnte. Notstromaggregate sorgten für die Energieversorgung, die für die elektronische Zeitmessung und die Heisswasserbereitung im Kiosk erforderlich war.

Bei bestem Maiwetter verlief die Veranstaltung ohne Pannen ab und wir alle als Organisatoren konnten rundum zufrieden sein.

Am Ende nahmen die Dänen für einen erwartungsgemäßen aber dieses Mal knappen Sieg in der Turniergesamtwertung den Wanderpokal freudestrahlend entgegen und ein harmonisches und fast familiäres Sportereignis ging zu Ende.

Im nächsten Jahr soll dann das 35. Grenzturnier wieder im angestammten Dänemark stattfinden.

Eberhard Stelzer

Siegerehrung (Foto: Familie Nolte)

Die **Wohltat** kam im Wald...

...als wir am 01.Juni 2008 bei hoch sommerlichen Temperaturen die Autos auf dem Parkplatz einer Baustelle kurz vor Lübeck-Schlutup abgestellt und uns anschließend „aus dem Staub“ in den schattigen Wald gemacht hatten.

Aber diese währte nicht sehr lange, denn kurz nach dem Start verschlang uns der ruppige Wald Alt-Lauerhof und erforderte äußerste Konzentration. Vorbei war es mit der Wohltat. Es muss schon sehr lange her gewesen sein, dass sich hier einmal Spaziergänger oder Wanderer erholt haben, die meisten Wege waren überwuchert und das Querlaufen machte auch keine besondere Freude.

Bedingt durch das schon lang anhaltende warme Wetter waren selbst die als Orientierungshilfe so wichtigen Wassergräben und Sümpfe ausgetrocknet, so dass

das Laufgebiet ein zusätzliche Schwierigkeit erhielt.

Aber besser trockene Gräben als knietiefe Bäche nach tagelangen Regenfällen.

Die Lübecker Turnerschaft hatte unter der Wettkampfleitung von Horst Mevius zum 42. Lübecker Orientierungslauf als „Offene Schleswig-Holsteinische Landes-

meisterschaft 2008“ eingeladen und diesen Mittelstrecken-OL wieder einmal sehr interessant ausgestaltet.
Selbst der Nachwuchs unserer Jungfamilien war stark vertreten und hatte sehr viel Freude beim Suchen der OL-Posten.
Am Ende des Laufes konnten die einzelnen SH-Meister und Meisterinnen in den jeweiligen Klassen doch deutliche Vorsprünge vor den nächst platzierten verzeichnen.
Die einzelnen Ergebnisse sind an anderer Stelle abgedruckt.
Wir beide, Irmtraut und Eberhard Stelzer haben wieder einmal die Fahne von TuRa Harksheide hoch gehalten und waren froh, dass wir, auch ohne unter den ersten gewesen zu sein, wieder dabei waren und einen großen Teil des harten Kerns der Schleswig-Holsteinischen Orientierungsläufer getroffen haben.

Diesmal konnte auch Horst Mevius wieder einmal strahlen, waren doch mehr Teilnehmer nach Lübeck gekommen als manch anderes Jahr.
Vielen Dank für eine so harmonische und anspruchsvolle Veranstaltung.

Eberhard Stelzer

Die frischgebackenen Landesmeister über die Mittelstrecke (Foto: Eberhard Stelzer)

O-Ringen 2008

5-Tage-OL im schwedischen Gebirge

Die „O-Ringen“ in Schweden sind unbestritten die größte Orientierungslauf-veranstaltung der Welt. Nachfolgend ein paar Fakten aus diesem Jahr, die dies belegen:

- 24.375 teilnehmende Orientierungsläufer pro Tag aus
- 41 Nationen
- 5.606 Teilnehmer beim Mini-Knat (Kinder-OL)
- 1.046.055 SI-Postenstempelungen an
- 1.242 OL-Posten

Ausgerichtet wurde dieser Lauf das erste Mal 1965, damals noch als 3-Tage-OL mit 156 Teilnehmern und einer Etappe in Dänemark. Ursprünglich wollte man mit diesem Wettkampf ambitionierten Elite-Läufern die Möglichkeit geben, in der Sommerpause anspruchsvolle Trainingsläufe anzubieten. Dieses Konzept hat sich seit nunmehr 43 Jahren bewährt nur, dass die überwiegende Mehrheit der Läufer keine Elite-OL’er sind.

Der Austragungsort der Veranstaltung in Schweden, wechselt von Jahr zu Jahr in eine andere Region, 2007 fand der Lauf z.B. in Mjölby (Östergotland) statt (13.800 Läufer) und im Jahr 2009 wird das Wettkampfzentrum in Eksjö in Småland, unweit Astrid Lindgrens Geburtsort Vimmerby ausgerichtet werden. (Darüber dann sicherlich mehr in einer „BRUNO-Ausgabe in 2009“.)

Zunächst jedoch zurück zu den O-Ringen 2008.
In diesem Jahr hatte die Region Dalarna, die die Veranstaltung seit 1969 nun zum fünften Mal ausrichtet, eingeladen.

Im Vorfeld des Laufes wurde mit der ersten Austragung der „O-Ringen“ in einer „Fjäll(Gebirgs)-Region“ geworben. Kartenausschnitte auf der Homepage zeigten dann auch „viel Gelb auf der Karte und auch viele braunen Höhenlinienkurven jedoch ohne weitere Geländemerkmale“.
Die Kombination von relativ hoher Laufgeschwindigkeit („gelbe Flächen = hohes Tempo“) und schwieriger Orientierung

Fjäll-Gelände Training (Foto: Familie Nolte)

(„braune Kurven“) sollten dann die besondere Herausforderung und Reiz der Veranstaltung ausmachen.

Um es vorweg zu nehmen, im „Gebirge“ fand letztlich leider nur eine Etappe statt, aber dazu auch später etwas mehr.

Leider lag der Termin der O-Ringen 2008 für schleswig-holsteinische OL’er äußerst ungünstig, da die erste 1. Etappe bereits am Montag nach Ferienbeginn gestartet wurde.

Aus diesem Grund gab es auch nur eine handvoll OL’er (Familie

Nach dem Training auf dem Parkplatz (Foto: Familie Nolte)

Dresel, Horst Buhmann, Claudia Leibrandt und Familie Nolte), die sich bereits in der Vorwoche treffen konnten, um gemeinsame Trainings durchführen zu können. Insbesondere für OL’er, die nicht regelmäßig im skandinavischen Gelände laufen, ist dieses Vor-Training ausgesprochen ratsam…. (aber nicht nur aus diesem Grund, da man auch einmal O-Techniken ausprobieren kann, die man in Deutschland gar nicht üben kann).

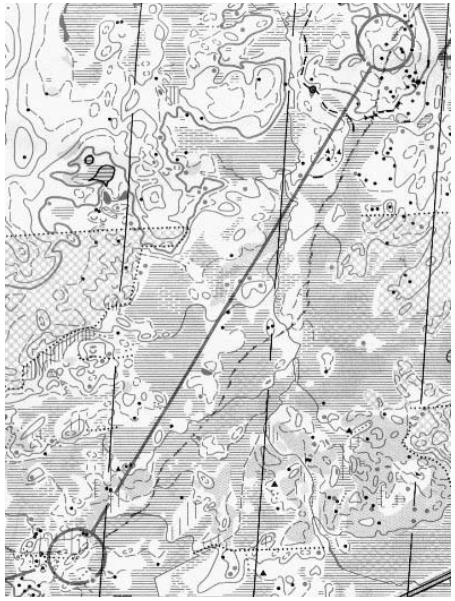
Wie sah es in der „schönsten Zeit des Jahres“ mit dem Wetter aus. In der Vor-Wettkampfwoche waren wir leider nicht vom Wetter begünstigt. Sonne und Regen wechselten sich ab. Es gab immer wieder einmal heftige Regenschauer und böige Winde, die es bei unseren Trainingsläufen auf 1.400m Höhe doch recht kalt werden ließen.
Als es dann am Montag mit der erste Etappe startete, änderte sich das Wetter schlagartig und für die nächsten 2 Wochen hatten wir während der Läufe Sonne pur und Temperaturen von 25°C – 30°C.
Das mitgebrachte Zielzelt diente uns nun dankbarer Weise als Sonnenschutz.

Jonas Dresel beim Training (Foto: Familie Nolte)

Der Vollständigkeit halber soll an dieser Stelle erwähnt werden, dass pünktlich zum O-Ringen Start auch noch Familie Hansen und Familie Taurit zu den Läufen angereist kamen.

Die 1. Etappe „Bergaby-Norra“ und 2. Etappe hatten den gleichen Zieleinlauf. Dieser fand auf historischem Grund statt, denn im Winter dient diese Wiese als Startpunkt für den weltbekannten „Vasa-Skilanglauf“. Das Gelände der 1. und 2. Etappe war

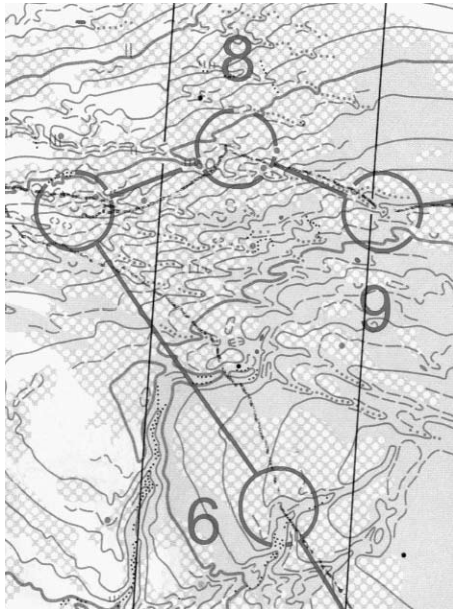
allerdings alles andere als „hochgebirgsähnlich“.
Mit Ausnahme der ziemlich anstrengenden Steigungen zum Start, war der Wald ansonsten „typisch schwedisch“, d.h. viele Sümpfe, Steine, ein mäßig ausgeprägtes Höhenlinienbild – „déjà vu“ also?
Leider nicht ganz, denn es fehlten, die ansonsten schon spärlichen Pfade/Wege in den schwedischen Wäldern fast komplett. Aus diesem Grund musste man höllisch aufpassen ständig den Kartenkontakt zu halten oder aber sichere „Auffangpunkte“ auf der Karte zu identifizieren und, noch viel schwieriger, diese dann im Gelände zu erkennen.
Dies gelang uns Norddeutschen am ersten Tag mit unterschiedlichem Erfolg (siehe Details in der Ergebniszusammefassung am Ende des Berichts). Der 2. Tag unterschied sich nicht sonderlich vom ersten Tag, mit der Ausnahme, dass es eine „Kurzstrecken-Etappe“ war.


Kartenbeispiel 1. Etappe „Norra Bergaby“

3. Etappe – sehr kleinkupiert

Kürzer heißt in diesem Fall allerdings nicht gleichzeitig auch leichter. Anspruchsvolle Routenwahl, wiederum kaum Wege, viele Postenstandorte auf engem Raum und Massen an Menschen, die ihre Posten suchen. In so einem Fall darf man sich nicht durch andere Läufer ablenken lassen oder auf andere Läufer verlassen – sonst ist man verlassen und absolviert einige unfreiwillige Pirouetten.
Für die 3. und 4. Etappe wurde die Zielwiese dann ins Gebirge verlagert. Leider fand die 3. Etappe aber immer noch nicht im Fjäll statt sondern man lief in den bewaldeten Hängen des Tals. Die 3. Etappe war orientierungstechnisch eine Enttäuschung, eine „langweilige Karte“ mit relativ uninteressanten Routenwahlen. Dies bedeutet jedoch nicht, dass man nicht auch hier Fehler machen kann…

Für die 4. Etappe ging es dann „endlich“ ins Gebirge. Man hatte die Möglichkeit von der Talstation (Ziel) mit einem Sessellift zum Start zu fahren (~ 1. Stunde Wartezeit) oder man entschied sich die ca. 250 – 300 Höhenmeter zum Start zu Fuß zurückzulegen. Die 4. Etappe erfüllte dann auch endlich alle Erwartungen.
Die Sonne schien, man hatte eine herrliche alpine Panoramaaussicht auf die umliegenden Höhenzüge, und der Lauf fand auf einer „relativ gelben Karte“ mit „viel braunen Konturen“ statt.
Im Vergleich zu den vorherigen Etappen hatten wir glücklicherweise etwas weniger Steigung zu meistern, doch die 3 Tage OL machten sich nun doch schon in den Beinen bemerkbar ..... und geistig frisch ist/war man sowieso schon nicht mehr.



4. Etappe – viel Gelb, aber Vorsicht!!!

Nach dem Start ging es dann zunächst für alle Läufer einmal durch ein tiefes Tal, von da an ging es dann aber im Wesentlichen nur noch bergab.
Einziges Problem beim Bergablaufen war nur, man war auch schnell am Posten vorbeigelaufen. Die anschließende Klettertour bergauf zur SI-Station tat dann doppelt weh. Endlich im Ziel, konnte man die Zieleinläufe der Leidensgenossen „Live und in Farbe“ auf einer Großbildleinwand, wie man sie von der Fußball-WM aus Deutschland noch

kennt, verfolgen.
Nur noch eine Etappe, die 5. Etappe „Lindvallen“, startet direkt am C-Ort, ein relativ flaches Gelände und alle OL’er sind sichtlich froh, das es nicht mehr in der Berge geht. Die Beine sind am Morgen schwer wie Blei, aber glücklicherweise ist es ja die letzte Etappe, nur durchhalten. Nachdem man ca. 3km von Parkplatz zum Wettkampfplatz gewandert ist, ist man schon wieder müde. Es ist auch der heißeste Tag der Woche ~ 30°C, glücklich der, der einen Platz im Schatten findet. Demzufolge fiel auch das Warmlaufen zum Start etwas rudimentärer aus – nur die Kräfte sparen....
Der Ausrichter kann ja auch nicht so gemein sein und die letzte Etappe auch noch anspruchsvoll gestalten – doch er konnte. Es war die aus meiner Sicht die Schwerste aller 5 Etappen (siehe Strecke 5-6).

5. Etappe „Lindvallen“ ca. 2.5km Luftlinie von Posten 5 zu 6

Abschließend muss ich sagen, dass diese 5-Tage in Schweden sehr viel Spaß gemacht haben und es war wie immer wieder eine gute Motivation für die 2. OL-Saisonhälfte in Deutschland.
In 2009 finden die O-ringen in Småland statt. Wettkampfzentrum ist die kleine Stadt Eksjö, unweit von Vimmerby, der Geburtstadt von Astrid Lindgren. Wir werden auf jeden Fall wieder dabei sein.....

Christian Nolte

Ergebnisse gibt es im Ergebnisteil weiter hinten

29. **Norderstedter** Orientierungslauf

Am 7. September 2008 hatten Irmtraut und Eberhard Stelzer zum 29. Norderstedter Orientierungslauf in den Stadtwald Neumünster eingeladen. Bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen trafen sich die Orientierungsläufer mit Kind und Kegel auf dem Sportplatzgelände des MTSV Olympia. Von der 8 km langen Strecke mit Kartenwechsel für die ambitionierten OLer bis zur ausgeflaggten Fähnchenstrecke für die Kinder war für jeden Teilnehmer eine geeignete Bahn vorhanden. Obwohl der Wald außer einem einzigen großen Hügel keine Höhenunterschiede besitzt, war das Vorankommen beim Querlaufen durch den starken Bewuchs doch recht anstrengend und kräftezehrend. Als Ausgleich war das Orientieren in dem überschaubaren Stadtwaldgelände aber eher einfach. Die Anfänger erhielten eine Sonderbetreuung durch Horst Buhmann, der mit seinem Fahrrad die Strecke abfuhr, um nach dem Rechten zu sehen. Nach getaner Arbeit gab es zur Stärkung für alle Tee und traditionell reichlich selbst gebackenen Kuchen vom TuRa-Team. Bei der Siegerehrung hatte noch einmal jeder Teilnehmer die Chance, bei der Verlosung einen kleinen Preis zu gewinnen.
Vielen Dank an Irmtraut und Eberhard Stelzer und Helferteam für diesen schönen Wettkampf. Es hat uns viel Spaß gemacht.

Oliver Seifert

29. **Norderstedter** OL in Neumünster

Am 7. September 2008 hatte Tura Harksheide unter der Leitung von Irmtraut und Eberhard Stelzer zum 29. Norderstedter Orientierungslauf in den Stadtwald Neumünster eingeladen. Bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen trafen sich 65 Orientierungsläufer aus dem norddeutschen Raum mit Kind und Kegel auf dem Sportplatzgelände des MTSV Olympia am Rande des Laufgebietes. Von der 8,1 km langen Strecke mit Kartenwechsel für die ambitionierten OLer bis zur ausgeflaggten Fähnchenstrecke für die Kinder war für jeden

Teilnehmer eine geeignete Bahn vorhanden.
In dem Waldgebiet hatten wir von TuRa anläßlich des Landesturnfestes 2006 bereits einen Orientierungslauf angeboten.

Obwohl der Wald außer einem einzigen großen Hügel keine Höhenunterschiede besitzt, war das Vorankommen beim Querlaufen durch den starken Bewuchs doch recht anstrengend und kräftezehrend. Als Ausgleich war das Orientieren in dem überschaubaren Stadtwaldgelände aber eher einfach. Die Anfänger erhielten eine Sonderbetreuung durch unser Teammitglied H.B. Dieser fuhr mit seinem Fahrrad die Strecke ab, um während des Laufes nach dem Rechten zu sehen und eventuell helfen zu können.
Nach „getaner Arbeit" gab es zur Stärkung für alle Tee und traditionell reichlich selbst gebackenen Kuchen vom TuRa -Team. Bei der Siegerehrung hatte noch einmal jeder Teilnehmer die Chance, bei der Verlosung einen kleinen Preis zu gewinnen.

Auf der Strecke 3,7km liefen auch einige von unserer Tura-Mannschaft, wobei
Horst Czarnecki noch einen beachtlichen 3. Platz hinter Läufern aus Lübeck und Preetz belegen konnte. Auf den Plätzen 5 + 6 waren Heiner Hoffmann und Bernd Allers mit ihrer Leistung auch noch recht zufrieden.

Erfreulich war die große Beteiligung in den Gruppen der Anfänger und Kinderstrecken. Hier siegten Sören Hansen aus Lübeck und Madita Seifert vom TSV Malente.
Luisa Terminante (TuRa) wagte sich als OL-Neuling mit Elena und Katha das erste mal auf eine OL-Strecke. Nach allen gefundenen Kontrollposten kamen sie glücklich im Ziel an.
Am Schluß der Veranstaltung erging der Dank für eine gute Organisation an die Verantwortlichen und das gesamte TuRa-Helferteam für diesen schönen Wettkampf. Es hatte allen viel Spaß gemacht.

Eberhard Stelzer

Norddt. **Meisterschaften** am 13.9.2008 im **Turnerjugendgruppenwettkampf**

Was hat Turnen, Tanzen, Gymnastik, Singen, Staffellauf, Medizinballweitwurf und Schwimmen mit Orientierungslauf (OL) zu tun?
OL ist die achte Disziplin in diesem Turnerjugendgruppenwettkampf, aus denen sich die jungen Menschen fünf aussuchen müssen. Die Teilnehmer stellen sich ihren Wettkampf den eigenen sportlichen Neigungen entsprechend, selbst zusammen, um eine gute Gesamtnote zu erhalten.
Zu unserer großen Überraschung haben sich von den annähernd 1000 Aktiven fast 200 Mädchen und Jungen für den Orientierungslauf entschieden.
Wir von TuRa - Harksheide konnten mit unserer OL- Abteilung den Veranstalter dieser norddeutschen Meistenschaften tatkräftig unterstützen.
Die von uns digital neu überarbeitete Laufkarte des Tangstedter Forstes war für eine Norddeutsche Meisterschaft des TGW sehr gut geeignet.
Bei bestem spätsommerlichen Wetter bot sich das altbewährte Waldgebiet auch hinsichtlich der Erreichbarkeit mit dem Bus für die Läufer/innen als Austragungsort hervorragend an.
In einem Gebiet von einen qkm

Jubelnde TGW-Teilnehmerinnen (Foto: Eberhard Stelzer)

galt es 10 Posten innerhalb 30 bzw. 35 Minuten in freier Routenwahl über 3,5 bzw. 5 km anzulaufen und auf einer Kontrollkarte abzulochen.
Die Gruppen kamen aus dem gesamten norddeutschen Raum, selbst der Berliner Dialekt war mit seiner anfeuernden Lautstärke nicht zu überhören.
Für uns bei der Zielzeitnahme war es eine Freude, die Jugendlichen zu erleben, als sie ihr Letztes gaben, um noch im Zeitlimit zu bleiben. Die anwesenden Rettungssanitäter brauchten nur wenig Hilfe zu leisten.
Für alle war es eine herzerfrischende Veranstaltung. Aus dem Wald ging es dann mit dem Busshuttle wieder zurück in die Sporthallen, wo für die Jugend der Abend (oder auch die Nacht) bei heißer Discomusik ausklang.

Eberhard Stelzer

Wenn **das** man gut geht!

SPORTident-Lehrgang 2008

Ja es war schon eine gelungene Veranstaltung in Lübeck.
Jörg Höfer hatte Wort gehalten und am 15. November 2008 seine ganztägige Sport - Ident-Schulungsmaßnahme souverän durch gezogen.
Wolfgang Kloth und Björn Hansen hatten die Räumlichkeiten ihres Vereins (Lübecker Turnerschaft) reserviert und vorbereitet.
18 Teilnehmer aus 6 OL -Vereinen hatten sich zu diesem Seminar in Lübeck eingefunden, um sich die neueste Technik zur elektronischen Vorbereitung, Zeitmessung und Auswertung von Orientierungsläufen vermitteln zu lassen.
Wir von Tura waren mit Bernd C. zu dritt dabei.
Für das leibliche Wohl war hervorragend gesorgt. Kaffee - und Kuchenbeiträge rundeten eine warme Mittagsuppe wohltuend ab.
Das war der äußerliche Rahmen.
Aber nun kommt das Wichtigste:
Malte Schröder (TSV Malente) war der Referent des Tages und übernahm nun die schwierige Aufgabe, uns in die Geheimnisse seiner bisher bei den Orientierungsläufen i.d. Regel im Alleingang abgewickelten digitalen OL – Zeitmessung einzuarbeiten.

Das ist Malte mit seiner sehr gut ausgearbeiteten Präsentation mit Bravour hervorragend gelungen.
Bei den eingeschobenen Gruppenübungen stießen wir jedoch sehr schnell an unsere Grenzen (hier kann ich natürlich nur für uns sprechen). Es hört sich alles so schön einfach an, aber wenn die Stunde der eigenen Umsetzung kommt, dann klemmt es doch noch mächtig.
Bisher konnten wir bei den Orientierungsläufen immer die eingesetzte Computertechnik mit dem Stromkabel, das die Energie „aus der im Wald versteckten Steckdose“ bezog, bewundern. Und nun sollen wir dies alles in wenigen Stunden begreifen und beherrschen.
Na, wenn das man gut geht.
Ich glaube, da ist noch viel Nachhilfe erforderlich. Vor allen Dingen, geht es um die vielen kleinen praktischen Dinge.
Wenn wir im Wettkampf auf dem PC erst die Hilfetaste drücken müssen, ist es schon zu spät.
Die Gesamtübersicht über alle Möglichkeiten war sicherlich erforderlich und notwendig, aber jetzt sind doch noch einige sich anschließende praktischen Übungen unumgänglich. Wir oder besser ich kann nur hoffen, dass uns Malte oder Jörg noch manches Mal zur Seite stehen und bei Übungen helfen können.
Der zum Abschluss des Tages von Horst Heyder ausgerichtete Nacht – OL (seine heimatliche Garage und sein Wintergarten waren gleichzeitig Start und Zielpunkt) diente mit als Übung beim Umgang mit dem Sport-Ident-System. Bei Dunkelheit schien das System jedoch gewisse Schwierigkeiten zu bereiten, denn so ganz einwandfrei klappte es auf Anhieb nicht. Durch ein parallel laufendes einfaches „Startposten-System“ konnte ein Systemfehler überbrückt werden. Wie tröstlich für uns, die den Nacht OL mitgelaufen sind und für die Technik nicht verantwortlich waren.
Bei den Gesprächen auf der gemeinsamen Rückfahrt mit Horst B. nach Norderstedt ging es natürlich ausschließlich um die Ereignisse des heutigen Tages.
Ich hoffe, es gibt noch weitere interessante Tage, an denen wir ohne Wettkampfstress trainieren und üben können. Alles hat wie immer in einer sehr familieren OL-Familie harmonisch stattgefunden.

Eberhard Stelzer

Langdistanz in **Lilienthal**

Auch in diesem Jahr veranstalteten wir (der Preetzer TSV) wieder einen Orientierungslauf (OL) in Lilienthal, wo wir schon im vergangenen Jahr die Landesmeisterschaften ausrichteten.
Das Wetter zeigte sich am Sonntag 21.9. auch wieder von seiner besten Seite und trug dadurch erheblich zum Gelingen der Veranstaltung bei. Für das Ziel konnten wir wieder den Sportplatz beim Schwimmbad in Lilienthal nutzen. Wir hatten die Laufkarte noch etwas erweitert, so dass die rund 50 aus ganz Schleswig-Holstein angereisten Orientierungsläufer überwiegend in bisher noch nicht für OL genutztem Gelände laufen konnten.
Fünf verschiedene Bahnen wurden für verschiedene Leistungsklassen angeboten. Für die Kinder und Anfänger waren die Strecken mit 8 Kontrollpunkten entlang der Wege gelegt. Hier konnte auch in Gruppen gelaufen werden.

Erklärungen vor dem Start (Foto: Christian Stamer)

Ambitionierte Orientierungsläufer konnten je nach Kondition schwierige Strecken zwischen 3 und 8 km mit bis zu 26 Kontrollpunkten wählen.
Mit Frederik Requate über 3,5 km und Hannes Titlus über 5,5 km konnten zwei PTSV Orientierungsläufer ihre Läufe gewinnen. Die Hauptklasse bei den Damen über 5,5km gewann Michaela Hindersmann vom TSV Malente. Bei den Herren setzte sich über 8km mit Alex Bedwell ein Gastläufer aus Manchester (GB) durch.

Christian Stamer

Frederik Requate am Kontrollposten (Foto: Christian Stamer)

Bundesranglistenlauf im **Mountainbike Orientieren** in den **Hüttener Bergen**

Einen weiteren Wettkampf richteten wir am ersten Oktoberwochenende aus. In Zusammenarbeit mit der zur deutschen Spitze im Mountainbike Orientieren (MTBO) gehörenden Mountainbikerin Anke Dannowski aus Kiel veranstalteten wir den 8. Bunderanglistenlauf im Moutainbike Orientieren.
Geradelt wurde in den Hüttener Bergen bei Rendsburg mit Start und Ziel in Ascheffel am östlichen Rand des Waldes. Es reisten rund 70 Teilnehmer aus ganz Deutschland und Dänemark an. Auch einige Lokalmatadoren waren im Rahmen des Schleswig-Holstein Cups am Start.
Es gewannen in den Hauptklassen bei den Damen als auch bei den Herren Teilnehmer aus unserem Nachbarland.
In der Damen-Elite siegte Rikke Kornvig aus Arhus und in der Herren-Elite der frisch gebacke-

ne dänische Europameister Erik Skovgaard Knudsen aus Faaborg. Der Preetzer Jörn Kruse kam in der Schleswig-Holstein-Cup Wertung auf den 4. Platz. Auf der kurzen Kinderstrecke erreichte Konrad Stamer den 2. Platz.
Insgesamt war die Resonanz sehr positiv und wir überlegen im kommenden Jahr zusammen mit Anke wieder einen MTBO auszurichten.

Christian Stamer

Ankündigung SHTV **Trainingslager**

Im kommenden Jahr ist vorgesehen zwei offenen Trainingslager in Schleswig-Holstein zu veranstalten. Diese Trainingslager sollen allen Interessenten offen stehen und individuell die Weiterentwicklung verschiedener Orientierungslauftechniken ermöglichen.
Viele Oler in Schleswig-Holstein haben kein regelmäßiges OL-Training in ihren Wohnorten, so dass es besonders für Anfänger sehr schwer ist das Orientieren richtig zu erlernen. Aber auch Fortgeschrittene und „Alte Hasen“ wollen sich vielleicht noch etwas weiter entwickeln und sei es nur durch den Austausch mit anderen. Auch wenn regelmäßiges OL-Training angeboten wird, wie bei uns in Preetz, kommt man ab einem gewissen Punkt nicht mehr richtig weiter. Dann ist Orientieren in unbekanntem Gelände wie bei einem Wettkampf nötig. Aber auch Trainingslager bieten sich dafür an. Dort hat man zudem als Trainer oder Betreuer einfach mehr Zeit sich um die Läufer zu kümmern als bei einem normalen Wettkampf.
Ein Trainingslager ist für das Frühjahr voraussichtlich vom 13.-15.3. in Klecken und das zweite für Ende Juni/ Anfang Juli in Malente geplant. Der genaue Termin steht dafür noch nicht fest. Schön wäre es wenn sich möglichst viele Jugendläufer für diese Termine Zeit nehmen würden.

Christian Stamer

http://www.bruno-online.de

Protokoll

Landesversammlung Orientierungslauf 2008

Datum: 10.11.2008
Beginn: 14:00 Uhr, **Ende**: 16:30 Uhr
Ort: Vereinsheim des TSV Malente

Landesfachausschuss:
Oliver Seifert, Landesfachwart
Eberhard Stelzer, Beauftragter für Breitensport
Jörg Höfer, Beauftragter für Kartenwesen und Ausbildung
Malte Schröder, Bruno-Redaktion

Vereine:
Irmtraud Stelzer, TuRa Harksheide
Silvia Nolte, TSV Nusse
Christian Nolte, TSV Nusse
Hajo Andersson, TSV Malente
Dirk Andersson, TSV Malente
Wolfgang Kloth, Lübecker Turnerschaft
Horst Mevius, Lübecker Turnerschaft
Björn Hansen, Lübecker Turnerschaft

Gäste:
Anke Dannowski
Uwe Dresel
Barbara Dresel

Entschuldigt:
Rudi Taurit, LBV Phoenix Lübeck
Christian Stamer, Preetzer TSV

Thema	Status*	Beschreibung
TOP 1		**Berichte des Landesfachausschusses und der Vereine**
Kartenwesen	I	Keine besonderen Aktivitäten und Neuigkeiten. Im November findet ein Lehrgang mit den Themen SPORTident und Bahnlegung statt.
Bruno	I	Geplant ist eine Ausgabe zum Nikolaus-OL. Jeder Artikel ist gerne gesehen. Es wird in naher Zukunft eine Neuauflage der Internetseite www.bruno-online.de geben, um Infos, Ausschreibungen und Ergebnisse im Internet verfügbar zu machen.
TuRa Harksheide	I	Es gibt leider keine Neuzugänge, obwohl die Norddeutschen Meisterschaften der TGW mit ca. 200 Teilnehmern ausgerichtet wurden. Im Sommer wurde im Rahmen des Ferienpasses der Stadt Norderstedt ein OL angeboten – leider mit sehr geringer Beteiligung. Horst Buhmann unterstützt den Verein bei Wettkämpfen.

Rev. **2** Stand: 29.11.2008	*) A: Auftrag, E : Entscheidung , I: Information	Seite **1** von **5**

Protokoll

Landesversammlung Orientierungslauf 2008

Thema	Status*	Beschreibung
TSV Nusse	I	Es gibt 2 Neuzugänge, die mit großem Eifer an Wettkämpfen teilnehmen. Nachwuchsförderung: Es wurde ein Schul-OL an der Waldschule in Groß Grönau angeboten (gute Resonanz). Zurzeit wird ein Wahlpflichtkurs „Orientierungslauf“ angeboten (momentan 12 Viertklässler). Geplant ist ein hierauf aufbauendes Trainingsangebot im Verein. 2008 wurde ein Familien-OL angeboten, an dem ca. 30 Familien teilnahmen. Dieser soll 2009 wiederholt werden.
TSV Malente	I	Keine größeren Neuigkeiten. Dirk Andersson organisiert des Öfteren kleine OLs für den LSV und die Polizei. Beim Sporttag der Polizei wurde ein kleiner Orientierungslauf veranstaltet, der bei den 6 Teilnehmern sehr gut ankam. Familie Bambynek ist aus dem TSV Malente ausgetreten und einem Verein in Niedersachsen beigetreten.
Lübecker Turnerschaft	I	Neben Peter Meyer gibt es 2 weitere neue Mitglieder. Es gab mehrere Anfragen über die LT-Homepage.
SC Klecken	I	Es gab ein (kleines) Trainingslager in Schweden, das auch 2009 stattfinden soll (siehe Termine)
MTB-O	I	Anke berichtete über den MTB-O-Wettkampf in den Hüttener Bergen. Es waren dort ca. 70 Teilnehmer. Auch 2009 soll wieder ein MTB-O stattfinden.
TOP 2		**Zusammensetzung des Landesfachausschusses**
Funktionen im Landesfachausschuss	I E	Die Position Landesfachwart muss besetzt sein und muss gewählt werden. Weitere Fachwarte bzw. Beauftragte sind nicht zwingend erforderlich und können vom Landesfachwart benannt werden Es sollen folgende Positionen besetzt werden: - Landesjugendfachwart - Beauftragter für Breitensport - Beauftragter für Kartenwesen und Ausbildung - Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit und Pressewesen (inkl. Bruno-Redaktion) Die Position Umwelt- und Naturschutz wird nicht mehr besetzt. Bei konkreten Fragen und Anliegen wird Martin Nolte als Fachberater kontaktiert
Fachbereichsordnung	I A	Die aktuelle Fassung der Fachbereichsordnung (FBO) stammt von 2004. Eine gesonderte FBO innerhalb des SHTV ist nicht notwendig aber möglich. Bisher wurde die FBO als „internes Arbeitspapier“ verwendet. Christian Nolte überarbeitet die bisherige FBO.

Rev. **2** Stand: 29.11.2008	*) A: Auftrag, E : Entscheidung , I: Information	Seite **2** von **5**

Protokoll

Landesversammlung Orientierungslauf 2008

Thema	Status*	Beschreibung
TOP 3		**Wahl des Landesfachausschusses**
Landesfachwart	E	Oliver Seifert wird einstimmig zum Landesfachwart gewählt und nimmt die Wahl an.
Landesjugendfachwart	E	Christian Stamer hat sich bereit erklärt die Funktion zu übernehmen. Er übernimmt koordinierende Aufgaben, für die Umsetzung sind alle Vereine gefragt. An Sitzungen nimmt Oliver an Christians Stelle teil.
weitere Funktionen	E	Die weiteren Positionen werden von Oliver Seifert benannt (siehe Abb. 1)
Kreisfachwart Kiel/Plön	A	Da es im Bereich Kiel/Plön (Preetzer TSV) keinen Kreisfachwart gibt, informiert sich Oliver über die Einrichtung eines solchen.

Abb. 1 – Organigramm Landesfachausschuss Orientierungslauf in Schleswig-Holstein

Thema	Status*	Beschreibung
TOP 4		**Planung 2009**
Adressen	E	siehe Anlage
Termine 2009	E I	siehe Terminliste 2009 Der Termin des Familien-OL des TSV Nusse wird bekanntgegeben, sobald er feststeht. SC Klecken wird einen Park-OL in Hamburg ausrichten, zu dem auch der VTF-Präsident erwartet wird. Der Termin muss noch mit den Wettkämpfen in Niedersachsen abgestimmt werden (17.5 oder 6. bzw. 7.6.2009) Am 16.5.2009 findet in Klecken ein Multiplikator-Lehrgang („Einführung OL“) statt. Zielgruppe sind Übungsleiter, Trainer, Lehrer.

Rev. **2** Stand: 29.11.2008	*) A: Auftrag, E : Entscheidung , I: Information	Seite **3** von **5**

Thema	Status*	Beschreibung
	I	Beim MTB-O ist eine Abstimmung mit deutschen und dänischen Terminen notwendig. Der Wettkampf wird voraussichtlich im Herbst stattfinden. Im Anschluss an die O-Ringen und in der Woche vor dem Påskeløb soll ein Trainingslager stattfinden.
Adressliste	A	Adressänderung bitte Oliver mitteilen
Budgetplanung 2009	I	Es wurde ein SI-System für 5052 EUR angeschafft. Der SHTV wird die kompletten Kosten bis 2009 refinanzieren. In 2008 werden hierzu 1800 EUR zur Verfügung gestellt. Anfang des Jahres 2009 ist das System dann komplett refinanziert. Das Budget 2009 wird hierzu auf 5000 EUR erhöht, womit für den laufenden Betrieb 2009 ca. 1700 EUR zur Verfügung stehen. In 2008 wurden einige Kartenkorrekturen/-aufnahmen finanziell unterstützt (TuRa Harksheide, TSV Malente, Lübecker Turnerschaft). Die Endabrechnung des Grenzturniers 2008 wies ein Soll von ca. 300 EUR auf. Außerdem sind 250 EUR für den SPORTident-Lehrgang geplant.
TOP 5		**SPORTident**
Nutzungsbedingungen	A	Malte schickt einen Entwurf der Nutzungsbedingungen per eMail.
SI-Cards	I	Es gibt verschiedene SI-Cards. Empfehlenswert ist der Kauf der neuen SI-Cards. Näheres dazu per Mail nach dem SI-Lehrgang
TOP 6		**Verschiedenes**
OCAD	I	Es gibt eine neue OCAD-Version (Version 10). Bereits bei neueren 9er-Versionen ist eine Online-Aktivierung auf jedem PC nötig. Jörg erkundigt sich über Neuerungen.
Lehrbuch	I	Es gibt eine Neuauflage des Buches „Orientierungslauf-Training“, das als offizielles Lehrbuch für den deutschen Orientierungslauf genutzt werden soll.
Webseite „OL in HH“	I	In Klecken wird zurzeit an einer Internetseite mit dem Titel „OL in der Metropolregion Hamburg“ gearbeitet.
C-Trainer-Ausbildung	I	2009 findet in Niedersachsen eine Ausbildung zum C-Trainer statt. Diese umfasst 120 UE (5-6 Wochenenden). Interessenten können sich bei Uwe Dresel melden.
Thema	Status*	Beschreibung
weiterer OL geplant	I	Peter Meyer (LT) möchte gerne 2009 einen weiteren OL anbieten, allerdings ist er momentan noch mit diversen Genehmigungen beschäftigt. Wenn es zu einem positiven Ergebnis kommt, wird der Termin noch mitgeteilt.

Waldnutzungsgebühren	I A	Wolfgang Kloth berichtet, dass nach Zusammenlegung der Forstämter eine kostenlose Nutzung einiger Wälder nicht mehr möglich ist (Riesebusch, Reinfeld). Hier wird eine hohe Nutzungsgebühr verlangt. Die Nutzung der Wälder in Lübeck und Malente sind kostenlos, in Mecklenburg-Vorpommern ist eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 10 EUR zu entrichten. In Niedersachen ist eine Gebühr in Höhe von 1 EUR/Teilnehmer gängig. Oliver fragt bei Martin Nolte, wie die landesrechtliche Situation diesbezüglich aussieht.
Termin Landesversammlung	E	Die nächste Landesversammlung sollte an einem Samstag stattfinden.

mit geltende Dokumente:

- Terminplan 2009
- Adressliste

Erstellt:	Malte Schröder				**Freigegeben:**	Oliver Seifert			
Verteiler	Bruno	Vereine	Fachausschuss						

Ergebnisdienst

Ergebnisliste Nikolaus-OL 9.12.2007 im Prinzenholz				
Score-OL			Kinderstrecke	
Name	Posten	Zeit (Min.)	Name	Zeit (Min.)
Dirk Domeyer	22	34	Thore Hansen	16
Christian Nolte	22	40	Madita Seifert + Linus Esch	17
Ralph Becker	22	46	Sören Hansen	20
Patrick Dresel	22	51	Josepha, Max, Svenja-Malin	32
Markus Dresel	22	51	Finn-Morten Nolte	37
Claudia Leibrandt	22	59	Bennet Kloth	46
Uwe Andersson	22	60	Jasper, Ida + Anne	56
Horst Buhmann	21	58		
Reinhard Schröder	21	59		
Malte Schröder	21	59		
Björn Hansen	21	63		
Andrea Klose	20	48		
Eberhard Stelzer	20	52	Frohe Weihnachten und ein	
Gerd Lindau	20	57	gesundes Neues Jahr	
Horst Mevius	20	59		
Anke Suhr	19	44	wünscht der Nikolaus	
Robert Genz	19	53		
Beate Kuhn	19	53	des TSV Malente	
Volker von Kajdacsy	19	53		
Jörg Höfer	18	43		
Barbara Dresel	18	57		
Jonas Dresel	18	57		
Urte Schmeling	17	42		
Hans-Cristian Esch	17	53		
Eva-Maria Esch	17	53		
Irmtraud Schröder	17	56		
Oliver Seifert	17	57		
Ronja Seifert	17	57		
Martin Tetzlaff	17	60		
Hans-Peter Meyer	16	49		
Irmtraut Stelzer	16	59		
Marianne Bornhöft	16	59		
Rudi Taurit	16	62		
Taymaz Najafi	15	60		
Bastian Karsten	15	60		
Manuel Heimlich	14	55		
Hannelore Dräger	14	59		
Carsten Bockelmann	13	36		
Jürgen Kahl	13	46		
Christine Hoffmann	13	47		
Horst Heyder	13	57		
Bennet Seidler	13	58		
Philipp Fleischer	13	58		
Michaela Hindersmann	11	50		
Edeltraud Mevius	11	56		
Rainer Dräger	11	59		
Friedrich Vogel	9	55		
André Sammet	9	55		
Roman Bruch	9	55		
Yvonne Pyritz	9	55		
Dorotea Fichtel	9	55		
Aloisia Taurit	8	58		

Silvester-Orientierungslauf
des SC Klecken e.V.
30.12.2007, im Altonaer Volkspark, Hamburg

Ergebnisse

Bahn A
1,6 km – 30 m Steig. – 6 Posten

1. Uli Bandt	TSV Worpswede	7.52 min
2. Ralph Becker	DLRG Lüneburg	8.25 min
3. Patrick Dresel	SC Klecken	9.10 min
4. Markus Dresel	SC Klecken	9.12 min
5. Rolf Neumann	SC Klecken	12.48 min
6. Eva-Maria Esch	o.V.	14.19 min
Hans-Christian Esch	o.V.	14.19 min
8. Wolfgang Maziol	SC Klecken	14.27 min
9. Madita Seifert	TSV Malente	15.21 min
10. Urte Seifert	TSV Malente	15.38 min
11. Ludovica Taurit	Phönix Lübeck	16.52 min
12. Svenja Malin Nolte	TSV Nusse	17.30 min
13. Li Taurit	Phönix Lübeck	20.04 min
14. Alina Bockelmann	Salzhausen	21.56 min
15. Stefan Thies	SC Klecken	22.51 min
16. Finn Morten, Ingelore Nolte	TSV Nusse	73.04 min

Bahn B
2,1 km – 35 m Steig. – 7 Posten

1. Dirk Andersson	TSV Malente	12.35 min
2. Matthias Taurit	Erfurt	12.53 min
3. Christian Nolte	TSV Nusse	13.21 min
4. Oliver Seifert	TSV Malente	13.23 min
5. Thimo Taurit	Nürnberg	14.03 min
6. Dietmar Taurit	Hamburg	14.09 min
7. Ralph Becker	DLRG Lüneburg	14.15 min
8. Markus Dresel	SC Klecken	15.20 min
9. Uli Bandt	TSV Worpswede	16.05 min
10. Jörg Höfer	TSV Malente	16.21 min
11. Uwe Andersson	TSV Malente	16.45 min
12. Patrick Dresel	SC Klecken	16.53 min
13. Silvia Nolte	TSV Malente	18.06 min
14. Claudia Leibrandt	TSV Malente	18.20 min
15. Carsten, Alina Bockelmann	SC Klecken	20.43 min

Fortsetzung Bahn B

16. Horst Buhmann	TSV Malente	22.05 min
17. Rolf Neumann	SC Klecken	23.32 min
18. Urte Seifert	TSV Malente	23.44 min
19. Hans-Christian Esch	o.V.	24.24 min
Eva Maria Esch	o.V.	24.24 min
21. Wolfgang Maziol	SC Klecken	25.12 min
22. Kirstin Schulz	o.V.	27.01 min
23. Stefan Thies	SC Klecken	29.03 min

Bahn C

2,3 km – 30 m Steig. – 7 Posten

1. Dirk Andersson	TSV Malente	14.50 min
2. Dietmar Taurit	Hamburg	15.22 min
3. Matthias Taurit	Erfurt	15.24 min
4. Ralph Becker	DLRG Lüneburg	15.47 min
5. Uli Bandt	TSV Worpswede	16.02 min
6. Oliver Seifert	TSV Malente	16.05 min
7. Jörg Höfer	TSV Malente	18.02 min
8. Silvia Nolte	TSV Nusse	18.50 min
9. Lukas Teller	TSV Worpswede	18.51 min
10. Thimo Taurit	Nürnberg	19.10 min
11. Christian Nolte	TSV Nusse	19.16 min
12. Claudia Leibrandt	TSV Malente	20.06 min
Uwe Andersson	TSV Malente	20.06 min
14. Hilke Andersson	TSV Malente	20.28 min
15. Hans-Christian Esch	o.V.	20.41 min
16. Malte Schröder	TSV Malente	21.03 min
17. Patrick Dresel	SC Klecken	21.16 min
18. Michaela Hindersmann	TSV Malente	21.32 min
19. Carsten Bockelmann	SC Klecken	22.14 min
20. Stefan Thies	SC Klecken	24.02 min
21. Wolfgang Maziol	SC Klecken	24.31 min
22. Reinhard Schröder	TSV Malente	24.49 min
23. Horst Buhmann	TSV Malente	25.19 min
24. Thilo Foeth	Hamburg	27.01 min
25. Peter Meyer	LT	27.15 min
26. Simona Weber	Erfurt	28.41 min
27. Irmtraut Schröder	TSV Malente	29.36 min
28. Rolf Neumann	SC Klecken	30.06 min
29. Rudi Taurit	Phönix Lübeck	30.49 min
30. Bärbel Blaschke	TSV Nusse	54.33 min
31. Lina, Karin, Dietmar Zabel	Buchholz	65.35 min
Markus Dresel	SC Klecken	Fehlstempel

Bahn D

2,4 km – 40 m Steig. – 8 Posten

1. Matthias Taurit	Erfurt	16.44 min
2. Christian Nolte	TSV Nusse	16.46 min
3. Uli Bandt	TSV Worpswede	18.49 min
4. Jörg Höfer	TSV Malente	19.09 min
5. Dietmar Taurit	Hamburg	19.24 min
6. Matthias Blaschke	SC Volpriehausen	19.29 min
7. Oliver Seifert	TSV Malente	19.50 min
8. Thimo Taurit	Nürnberg	19.56 min
9. Ralph Becker	DLRG Lüneburg	20.23 min
10. Markus Dresel	SC Klecken	21.14 min
11. Dirk Andersson	TSV Malente	22.13 min
Hilke Andersson	TSV Malente	22.13 min
13. Patrick Dresel	SC Klecken	22.40 min
14. Malte Schröder	TSV Malente	22.57 min
15. Uwe Andersson	TSV Malente	23.13 min
16. Claudia Leibrandt	TSV Malente	23.32 min
17. Horst Buhmann	TSV Malente	24.12 min
18. Thilo Foeth	Hamburg	24.21 min
19. Reinhard Schröder	TSV Malente	26.22 min
20. Hans-Christian Esch	o.V.	27.17 min
21. Silvia Nolte	TSV Nusse	27.50 min
22. Peter Meyer	LT	28.46 min
23. Wolfgang Maziol	SC Klecken	29.00 min
24. Irmtraut Schröder	TSV Malente	35.12 min
25. Rudi Taurit	Phönix Lübeck	35.39 min
26. Simona Weber	Erfurt	37.21 min
27. Lukas Teller	TSV Worpswede	38.01 min

Ergebnisliste

Orientierungslauf - Wintertraining am 01.03.2008 im Tangstedter Forst- Ost -
Ausrichter : TuRa Harksheide , Norderstedt

Name	Verein	Zeit in Minuten

Bahn A : 1,9 km

1. Rolf Krohn	TuRa Harksheide	16:53
2. Bernd Allers	TuRa Harksheide	18:57
3. Jerrik (2 J.) mit Anke + Steffi Hoffmann	TuRa Harksheide	33:11
4. Carsten Bockelmann	SC Klecken	23:36 (FP)

Bahn B : 2,1 km

1. Dirk Dohmeyer	Bielefelder TG	13:13
2. Dirk Andersson	TSV Malente	15:28
3. Varvara Guljajeva	LG Uni Lübeck	16:44
4. Uwe Andersson	TSV Malente	19:24
5. Rüdiger Reischuk	Lübecker Turnerschaft	19:28
6. Barbara Dresel	SC Klecken	20:03
7. Carsten Bockelmann	SC Klecken	21:54
8. Rolf Krohn	Tura Harksheide	24:13
9. Horst Czarnecki	Tura Harksheide	32:07
10. Mika (5 J.) m. Heiner Hoffmann	Tura Harksheide	38:03
11. Fritz Heesch	o.V.	44:05
12. Ulrich Thurmann	RSV Rissen	53:10
13. Marlies Reischuk	Lübecker Turnerschaft	o.Zeit

Bahn C : 3,1 km

1. Dirk Dohmeyer	Bielefelder TG	20:52
2. Dirk Andersson	TSV Malente	23:40
3. Rüdiger Reischuk	LT	24:51
4. Hajo Andersson	TSV Malente	25:20
5. Uwe Andersson	TSV Malente	28:30
6. Varvara Guljajeva	LG Uni Lübeck	29:20
7. Malte Schröder	TSV Malente	30:40
8. Horst Mevius	LT	32:09
9. Claudia Leibrandt	TSV Malente	32:16
10. Björn Hansen	LT	37:07
11. Fritz Heesch	o.V.	42:40
12. Andrea Klose	Bielefelder TG	43:15
13. Barbara Dresel	SC Klecken	AK

Bahn D : 3,3 km

1. Dirk Andersson	TSV Malente	22:41
2. Rüdiger Reischuk	LT	23:10
3. Dirk Domeyer	Bielefelder TG	23:20
4. Hajo Andersson	TSV Malente	28:24

5. . Varvara Guljajeva	LG Uni Lübeck	31:28
6. Malte Schröder	TSV Malente	33:15
7. Uwe Andersson	TSV Malente	33:35
8. Björn Hansen	LT	34:54
9. Horst Mevius	LT	35:40
10. Barbara Dresel	SC Klecken	37:30
11. Andrea Klose	Bielefelder TG	37:57
12. Claudia Leibrandt	TSV Malente	39:22
13. Reinhard Schröder	TSV Malente	44:29
14. Peter Meyer	LT	45:15
15. Irmtraud Schröder	TSV Malente	46:29
16. Rudi Taurit	Phoenix Lübeck	48:16
17.Marlies Reischuk	LT	48:28 (uneindeutige Stempelung)

Sonderlauf für die Turnerjugend Schleswig Holstein im Rahmen einer OL-Schulung: auf der Bahn A : 1,9 km

1. TSV Bargteheide	Robert Zaschenski Björn Olk Isabelle Derpa Christine Kohl	14:22
2. VFL Geesthacht **1**	Yvette Harnisch Lea Meyer Finnja Bornhöft Corinna Harloft Kim Bebeusee	15:08
3. VFL Geesthacht **3**	Lisa Zieseler Jaqueline Bröcker Harriet Harders Yasemin Lierenbrück Lena Roesberg	15:19
4. VFL Geesthacht **2**	Nick Feldhusen Jonas Jaskovic Kristina Kunde Finja Harnisch	15:40
5. Groß Solt Freienwill	Anita Horn Heike Harloff	18:25
6. VFL Geesthacht **5**	Jens Jaskovic Orlando Lopez	20:30
7. VFL Geesthacht **4**	Lara Reutel Mathes Langpap Sarah Bahr Marina Judin	24:02

(Wenn bei den TGW-Teilnehmern nicht alle Namen richtig wiedergegeben wurden, so liegt es an den selbst ausgeschriebenen Kontrollkarten).

Wir bedanken uns dafür, dass es trotz der Unwetterwarnung nur wenig Absagen gegeben hat, wir aber auch dafür Verständnis hatten.
Irmtraut und Eberhard Stelzer mit wieder tatkräftiger Unterstützung von Horst Buhmann.

Ergebnisliste

Campus-OL Kiel am 10. Mai 2008

Strecke A – Unibibliothek-Runde – 2,7km:

1.	Tim Schröder	(USC Leipzig)	16:08 min.
2.	André Kwiatkowski	(MTK Bad Harzburg)	16:14 min.
3.	Marika Dobke	(USC Leipzig)	18:27 min.
4.	HaJo Andersson	(TSV Malente)	20:23 min.
5.	Hannes Titlus	(TSV Preetz)	20:37 min.
6.	Till Requate	(TSV Preetz)	21:55 min.
7.	Ralph Becker	(SC Klecken)	22:38 min.
8.	Frederik Requate	(TSV Preetz)	22:45 min.
9.	Uwe Andersson	(TSV Malente)	22:49 min.
10.	Oliver Seifert	(TSV Malente)	23:05 min.
11.	Jörg Höfer	(TSV Malente)	24:18 min.
12.	Claudia Leibrandt	(TSV Malente)	25:39 min.
13.	Malte Schröder	(TSV Malente)	26:00 min.
14.	Martin Ruf	(TSV Preetz)	26:46 min.
15.	Philipp Fleischer	(TSV Preetz)	26:55 min.
16.	Fritz Heesch	(ohne Verein)	27:02 min.
17.	Carsten Bockelmann	(SC Klecken)	27:05 min.
18.	Anke Suhr	(TSV Malente)	28:43 min.
19.	Hilke Andersson	(TSV Malente)	29:09 min.
20.	Maroussia Laroche	(SC Klecken)	32:45 min.
21.	Phillip Hausmann	(TSV Preetz)	33:40 min.
22.	Dirk Andersson	(TSV Malente)	34:27 min.
23.	Bernard Laroche	(SC Klecken)	40:37 min.
24.	Christopher Hausmann	(TSV Preetz)	44:03 min.
25.	Shawn Bauer	(TSV Preetz)	49:16 min.
26.	Jean-Marc Laroche	(ohne Verein)	55:58 min.

Kinder auf der Strecke A:

1.	Konrad Stamer	(TSV Preetz)	52:38 min.
2.	Annika Stamer	(TSV Preetz)	53:12 min.
3.	Familie Kusché	(ohne Verein)	57:06 min.
4.	Anouk Laroche	(SC Klecken)	95:20 min.

Strecke B – Nordfriedhof-Runde – 3,5km:

1.	André Kwiatkowski	(MTK Bad Harzburg)	22:58 min.
1.	Christian Stamer	(TSV Preetz)	22:58 min.
3.	Tim Schröder	(USC Leipzig)	23:23 min.
4.	Marika Dobke	(USC Leipzig)	24:59 min.
5.	Hannes Titlus	(TSV Preetz)	28:57 min.
6.	HaJo Andersson	(TSV Malente)	29:25 min.
7.	Oliver Seifert	(TSV Malente)	31:11 min.
8.	Ralph Becker	(SC Klecken)	31:48 min.
9.	Philipp Fleischer	(TSV Preetz)	33:23 min.
10.	Marussia Laroche	(SC Klecken)	33:49 min.
11.	Fritz Heesch	(ohne Verein)	34:01 min.
12.	Jörg Höfer	(TSV Malente)	34:22 min.
13.	Claudia Leibrandt	(TSV Malente)	34:47 min.
14.	Hilke Andersson	(TSV Malente)	35:39 min.
15.	Martin Ruf	(TSV Preetz)	36:16 min.
16.	Till Requate	(TSV Preetz)	36:38 min.
17.	Anke Suhr	(TSV Malente)	36:39 min.
18.	Uwe Andersson	(TSV Malente)	37:05 min.
19.	Malte Schröder	(TSV Malente)	37:53 min.
20.	Reinhard Schröder	(TSV Malente)	38:24 min.
21.	Frederik Requate	(TSV Preetz)	39:48 min.
22.	Carsten Bockelmann	(SC Klecken)	42:26 min.
23.	Bernard Laroche	(SC Klecken)	43:33 min.
24.	Dirk Andersson	(TSV Malente)	45:43 min.
25.	Bennett Seidler	(SC Klecken)	48:48 min.
26.	Jean-Marc Laroche	(ohne Verein)	63:48 min.

Strecke C - Audimax-Runde – 2,8km:

1.	Christian Stamer	(TSV Preetz)	17:26 min.
2.	Tim Schröder	(USC Leipzig)	18:29 min.
3.	André Kwiatkowski	(MTK Bad Harzburg)	19:23 min.
4.	Ralph Becker	(SC Klecken)	23:16 min.
5.	Hannes Titlus	(TSV Preetz)	23:22 min.
6.	Oliver Seifert	(TSV Malente)	25:27 min.
7.	Marussia Laroche	(SC Klecken)	27:57 min.
8.	Fritz Heesch	(ohne Verein)	29:33 min.
9.	Philipp Hausmann	(TSV Preetz)	30:23 min.
10.	Philipp Fleischer	(TSV Preetz)	32:01 min.
11.	Bernard Laroche	(SC Klecken)	32:22 min.
12.	Irmtraud Schröder	(TSV Malente)	42:05 min.
13.	Bennet Seidler	(TSV Preetz)	44:22 min.
14.	Christopher Hausmann	(TSV Preetz)	53:11 min.

Schnellste Läufer über alle 3 Strecken – 9,0km:

Rang	Name	Verein	Zeit Strecke A	Zeit Strecke B	Zeit Strecke C	Gesamtzeit
1.	Tim Schröder	USC Leipzig	16:08 (1)	23:23 (3)	18:29 (2)	58:00 min.
2.	André Kwiatkowski	MTK	16:14 (2)	22:58 (1)	19:23 (3)	58:35 min.
3 .	Hannes Titlus	Preetz	20:37 (5)	28:57 (5)	23:22 (5)	72:56 min.
4.	Ralph Becker	Klecken	22:38 (7)	31:48 (8)	23:16 (4)	77:42 min.
5.	Oliver Seifert	Malente	23:05 (10)	31:11 (7)	25:27 (6)	78:09 min.
6.	Fritz Heesch	o.V.	27:02 (16)	34:01 (11)	29:33 (8)	90:36 min.
7.	Philipp Fleischer	Preetz	26:55 (15)	33:23 (9)	32:01 (10)	92:19 min.
8.	Marussia Laroche	Klecken	32:45 (20)	33:49 (10)	27:57 (7)	94:31 min.
9.	Bernard Laroche	Klecken	40:37 (23)	43:33 (23)	32:22 (11)	116:32 min.

Weibliche Läuferinnen sind in der Ergebnisliste mit unterstrichen.

Vielen Dank,

Martin Nolte & OL'er des TSV Nusse

34. Grenzturnier am 1.Mai 2008

	TSV Malente	Lübecker Turnerschaft	LG Uni Lübeck	TSV Nusse	SC Klecken	KMTV	Tuña Harksheide	LBV Phönix Lübeck	Preetzer TSV		OK HTF	OK SYD						
H12				3	2					H12	4	1						H12
D12	4									D12		3						D12
H16					8				2	H16								H16
D16										D16	7	2						D16
H20										H20								H20
D20										D20								D20
H21		4							6	H21	3	5						H21
D21	5		6							D21	4							D21
H35				2				1		H35	7							H35
D35	2					3				D35	5							D35
H45					2					H45	5	3						H45
D45	2				4					D45	1	3						D45
H55	4									H55	2	4						H55
D55	3									D55	4							D55
H65		3								H65	7							H65
D65		4						1		D65	2	3						D65
H75		4								H75	5							H75
D75				4						D75								D75
	20	15	6	9	16	3	0	2	8		56	24	0	0	0	0	0	

Schleswig-Holstein: 79 Dänemark: 80

weitere Ergebnisse: http://grenzturnier.tsvmalente.de

Ergebnisse der norddeutschen OLer bei den O-Ringen:

H11	88. Jonas Dresel (SC Klecken)	129:15 Minuten
H16-1	117. Patrick Dresel (SC Klecken)	354:03 Minuten
H16-1	122. Markus Dresel (SC Klecken)	365:40 Minuten
D45-2	81. Barbara Dresel (SC Klecken)	278:01 Minuten
H21-2	217. Matthias Taurit (Phönix Lübeck)	476:06 Minuten
D65	129. Aloisia Taurit (Phönix Lübeck)	588:57 Minuten
H70	181. Rudolf Taurit (Phönix Lübeck)	539:05 Minuten
H45K-2	169. Björn Hansen (Lübecker TS)	474:34 Minuten
D50	191. Claudia Leibrandt (TSV Malente)	405:13 Minuten
H55K	200. Horst Buhmann (TSV Malente)	291:17 Minuten
D40	148. Silvia Nolte (TSV Nusse)	306:56 Minuten
H45-1	120. Christian Nolte (TSV Nusse)	330:36 Minuten

Ergebnisliste

Ergebnisse Kurzstreckenstaffel des Preetzer TSV am 13.4.2008 am Wehrberg in Preetz

Platz	StNr		1. Läufer		Laufzeit	2. Läufer		Laufzeit	3. Läufer		Laufzeit	4. Läufer		Laufzeit
1	2	Preetzer TSV 1	Hannes Titlus	H16	00:14:33	Philipp Fleischer	H16	00:14:29	Hannes Titlus	H16	00:12:38	Philipp Fleischer	H16	00:09:58
2	12	TSV Nusse 2	Matthias Blaschke	H40	00:12:57	Christian Nolte	H45	00:15:17	Matthias Blaschke	H40	00:13:28	Christian Nolte	H45	00:13:22
3	4	Preetzer TSV 3	Sunke Schmidt	H21	00:14:16	Katrin Schmidko	D21	00:16:01	Sunke Schmidt	H21	00:13:08	Katrin Schmidko	D21	00:13:45
4	16	TSV Malente/USC Leipzig	Tim Schröder	H21	00:12:25	Malte Schröder	H21	00:18:23	Tim Schröder	H21	00:11:10	Malte Schröder	H21	00:17:14
5	10	TSV Malente 5	Dirk Andersson	H40	00:14:09	Hajo Andersson	H55	00:20:02	Dirk Andersson	H40	00:13:43	Hajo Andersson	H55	00:15:21
6	8	TSV Malente 3	Oliver Seifert	H40	00:14:50	Horst Buhmann	H55	00:21:04	Oliver Seifert	H40	00:14:42	Horst Buhmann	H55	00:18:50
7	3	Preetzer TSV 2	Bennet Seidler	H14	00:17:55	Frederik Requate	H14	00:17:45	Bennet Seidler	H14	00:16:10	Frederik Requate	H14	00:19:42
8	7	TSV Malente 2	Hilke Andersson	D35	00:18:08	Anke Suhr	D21	00:19:37	Hilke Andersson	D35	00:16:33	Anke Suhr	D21	00:17:27
9	17	KMTV	Urte Schmeling	D35	00:18:23	Martin Tetzlaff	H45	00:19:49	Urte Schmeling	D35	00:16:45	Martin Tetzlaff	H45	00:17:11
10	6	TSV Malente 1	Michaela Hindersmann	D35	00:24:18	Claudia Leibrandt	D50	00:18:55	Michaela Hindersmann	D35	00:16:03	Claudia Leibrandt	D50	00:18:26
11	13	LT 1	Horst Mevius	H70	00:18:33	Peter Meyer		00:25:50	Horst Mevius	H70	00:20:24	Peter Meyer		00:20:49
12	9	TSV Malente 4	Reinhard Schröder	H55	00:20:02	Irmtraut Schröder	D55	00:25:21	Reinhard Schröder	H55	00:18:26	Irmtraut Schröder	D55	00:22:16
13	14	LT 2	Sören Hansen	H10	00:25:19	Björn Hansen	H45	00:23:00	Thore Hansen	H12	00:23:19	Björn Hansen	H45	00:20:54
14	15	TuRa Harksheide/LT	Eberhard Stelzer	H65	00:18:39	Irmtraut Stelzer	D65	00:44:19	Eberhard Stelzer	H65	00:14:47	Wolfgang Kloth		00:18:31
15	11	TSV Nusse 1	Bärbel Blaschke	D40	00:19:55	Christine Hoffmann	D40	00:36:27	Bärbel Blaschke	D40	00:18:53	Christine Hoffmann	D40	00:29:46
	5	Preetzer TSV/TSV Nusse	Till Requate	H50	00:21:30	Ingelore Nolte	D75	Aufgegeben	Till Requate	H50	01:24:21	Ingelore Nolte	D75	Aufgegeben
	1	SC Waldshagen/PTSV	Gerd von Kunhard	H65	00:18:00	f.P. Thomas Rädisch	H45	00:17:36	Gerd von Kunhard	H65	00:17:41	Thomas Rädisch	H45	00:16:24

TURA Harksheide - Ergebnisliste

29. Norderstedter Orientierungslauf im Stadtwald Neumünster
am 07.09.2008

Name		Verein		Zeit
Strecke 1 8,1 km ; Herren				
1.)	Frank Hasse	TK Hannover		59 : 09
2.)	Christian Stamer	Preetzer TSV		60 : 17
3.)	Christian Nolte	TSV Nusse		64 : 19
4.)	Oliver Seifert	TSV Malente		69 : 57
5.)	Uwe Andersson	TSV Malente		76 : 52
6.)	Till Requate	Preetzer TSV		92 : 41
7.)	Steffen Braker +			
8.)	Martin Krämer	Eckernförde o.V.	AK	79 : 55
9.)	Hajo Andersson	TSV Malente		aufgegeben
Strecke 2 5,1 km ; Damen				
1.)	Barbara Dresel	SC Klecken		49 : 18
2.)	Urte Schmeling	Kiel o.V.		51 : 27
3.)	Silvia Nolte	TSV Nusse		55 : 13
4.)	Michaela Hindersmann	TSV Malente		58 : 19
5.)	Claudia Leibrandt	TSV Malente		62 : 10
6.)	Hilke Andersson	TSV Malente		62 : 41
7.)	Irmtraud Schröder	TSV Malente		72 : 37
Strecke 2 5,1 km ; Herren				
1.)	Uwe Dresel	SC Klecken		39 : 40
2.)	Patrik Dresel	SC Klecken		43 : 36
3.)	Markus Dresel	SC Klecken		46 : 22
4.)	Rico Bauer	Preetzer TSV		52 : 37
5.)	Malte Schröder	TSV Malente		54 : 38
6.)	Till Fischer	SC Klecken		55 : 36
7.)	Fritz Heesch	Neumünster o.V.		58 : 43
8.)	Tom Otto	SC Klecken		61 : 57
9.)	Carsten Bockelmann	SC Klecken		62 : 03
10.)	Reinhard Schröder	TSV Malente		62 : 39
11.)	Uwe Düring	TSV Malente		65 : 19
12.)	Björn Hansen	Lübecker Turnerschaft		66 : 30
13.)	Martin Tetzlaff	Kiel o.V.		71 : 11
14.)	Horst Heyder	Lübecker Turnerschaft		74 : 43
Strecke 3 3,7 km ; Damen				
1.)	Beate Stamer	Preetzer TSV		48 : 40
2.)	Hannelore Dräger	TSV Malente		48 : 59
3.)	Urte Seifert	TSV Malente		52 . 31
4.)	Heidi Düring	TSV Malente		89 : 49
5.)	Ingelore Nolte	TSV Nusse		90 : 55
6.)	Ronja Seifert	TSV Malente	2 FP	(72 : 58)

Name		Verein		Zeit
Strecke 3 3,7 km ; Herren				
1.)	Peter Meyer	Lübecker Turnerschaft		45 : 23
2.)	Frederik Requate	Preetzer TSV		47 : 48
3.)	Horst Czarnecki	TuRa Harksheide		49 : 12
4.)	Jonas Dresel	SC Klecken		51 : 55
5.)	Heiner Hoffmann	TuRa Harksheide		55 : 32
6.)	Bernd Allers	TuRa Harksheide		59 . 41
7.)	Rainer Dräger	TSV Malente		73 : 45
Anfänger / Kinder ; 2,3 km				
1.)	Sören Hansen	Lübecker Turnerschaft		29 : 28
2.)	Svenja-Malin Nolte	TSV Nusse		32 : 00
3.)	Thore Hansen	Lübecker Turnerschaft		35 : 32
4.)	Elena Terminante+ Katha Adria	TuRa Harksheide		96 : 24
5.)	Luisa Terminante	TuRa Harksheide		96 : 24
5.)	Shawn Brauer	Preetzer TSV	1 FP	29 : 35
Kinder 1,2 km				
1.)	Madita Seifert	TSV Malente		10 : 00
2.)	Merit Hasse	HNT		12 : 00
3.)	Roman Hasse	HNT		19 : 00
4.)	Konrad Stamer	Preetzer TSV		20 : 00
5.)	Finn Morten Nolte	TSV Nusse		20 : 00
6.)	Annika Stamer	Preetzer TSV		22 : 00
7.)	Jasper Tetzlaff	Kiel o.V.		26 : 00
8.)	Ida Tetzlaff	Kiel o.V.		27 . 00
9.)	Leslie Grimm	Eckernförde o.V.		28 : 00
10.)	Annabel Hastel	Eckernförde o.V.		28 : 00
11.)	Marlene Metzendorf	Eckernförde o.V.		28 : 00
12.)	Deborah Grimm	Eckernförde o.V.		28 : 00
13.)	Gabriel Stockinger	Henstedt-Ulzburg o.V.		32 : 00
14.)	Tara Stockinger	Henstedt-Ulzburg o.V.		32 : 00

Wir bedanken uns für Eure rege Beteiligung und den harmonischen Verlauf bei sonnigem Wetter im Stadtwald von Neumünster und verbleiben bis zum nächsten Jahr.

Leider sind die sonst immer erschienenen Mädchen vom TGW SV Tungendorf (Neumünster) nicht gekommen, da diese eine Woche später an den Nordeutschen Meisterschaften im OL bei uns im Tangstedter Forst teilnehmen. Da werden wir die Veranstaltung des 1.SC Norderstedt mit ca. 200 Teilnehmer !!! mit Horst Buhmann tatkräftig unterstützen.

Eure OL-Gruppe von TuRa Harksheide,
im September 2008,

Irmtraut und Eberhard Stelzer
gemeinsam mit Horst Buhmann

Pl	Stnr	Name	Jg	Verein	Zeit
12	**(1)**	**2.4 km 8 P**			
1	101	Ronja Seifert	96	TSV Malente	32:57
12	**(4)**	**2.4 km 8 P**			
1	**123**	**Christopher Hausmann**	**96**	**Oberhausen**	**29:04**
2	124	Thore Hansen	96	LT	35:16
3	122	Jonas Rädisch	96	Preetzer TSV	36:29
	121	Shawn Brauer	97	Preetzer TSV	N Ang
14	**(2)**	**3.5 km 12 P**			
AK	102	Sylvia Moslehn. + Wolfg.K		LT	1:05:03
AK	167	Hella Detering	69	Niederkleveez	36:33
14	**(1)**	**3.5 km 12 P**			
1	125	Frederik Requate	95	Preetzer TSV	58:32
18	**(5)**	**6.6 km 16 P**			
1	127	Hannes Titlus	92	Preetzer TSV	1:03:28
2	128	Philipp Hausmann	93	Oberhausen	1:14:40
	126	Bennet Seidler	95	Preetzer TSV	N Ang
AK	165	Sunke Schmidt	75	Preetzer TSV	1:08:02
AK	166	Nuno Nunes	74	Portugal	2:03:13
19	**(5)**	**7.8 km 23 P**			
1	134	Tim Schröder	78	USC Leipzig	58:48
2	129	Christian Stamer	70	Preetzer TSV	59:22
3	131	Carsten Plock	77	LT	1:08:12
4	132	Oliver Seifert	65	TSV Malente	1:15:55
5	130	Rico Brauer	76	Preetzer TSV	2:08:02
35	**(10)**	**5.4 km 14 P**			
1	107	Silvia Nolte	68	TSV Nusse	54:28
2	106	Michaela Hindersmann	72	TSV Malente	54:50
3	111	Urte Schmeling	70	KMTV	58:46
4	105	Hilke Andersson	70	TSV Malente	58:56
5	109	Beate Stamer	72	Preetzer TSV	1:08:34
6	108	Urte Seifert	69	TSV Malente	1:25:42
7	110	Anja Rädisch	67	Preetzer TSV	1:36:29
8	112	Birgit Zeltwanger	64	Lüdenscheid	1:42:58
AK	103	Anke Suhr	74	TSV Malente	N Ang
	104	Christine Hoffmann	66	TSV Nusse	N Ang

H 45	**(15)**	**6.6 km 16 P**			
1	135	Christian Nolte	63	TSV Nusse	54:18
2	144	Rüdiger Reischuk	55	LT	58:41
3	138	Ralph Becker	61	SC Klecken	59:11
4	137	Jörg Höfer	63	TSV Malente	1:03:02
5	142	Jochen Morawietz	61	Preetzer TSV	1:03:39
6	139	Uwe Andersson	55	TSV Malente	1:12:19
7	141	Thomas Rädisch	60	Preetzer TSV	1:18:18
8	145	Björn Hansen	61	LT	1:30:26
9	146	Horst Buhmann	51	TSV Malente	1:30:54
10	140	Till Requate	57	Preetzer TSV	1:31:18
11	147	Reinhard Schröder	51	TSV Malente	1:36:08
12	136	Fritz Heesch	57	ohne	1:36:33
	143	Martin Tetzlaff	62	KMTV	Fehlst
AK	120	Jakob Maaß	98	TSV Nusse	Fehlst
AK	133	Uwe Maaß	65	TSV Nusse	1:19:02
D 45	**(3)**	**4.0 km 14 P**			
1	113	Claudia Leibrandt	58	TSV Malente	49:32
2	114	Hildegard Rehorst		TSC-Eint. Dortmund	56:24
3	115	Irmtraud Schröder	50	TSV Malente	1:06:24
D 65	**(4)**	**3.5 km 12 P**			
1	119	Lenchen Heyder	36	LT	1:17:00
2	117	Irmtraud Stelzer	40	TuRa Harksheide	1:20:27
	116	Ingelore Nolte	32	TSV Nusse	N Ang
	118	Hannelore Dräger	39	TSV Malente	N Ang
H 65	**(6)**	**4.0 km 14 P**			
1	150	Karl Keddy		TSC-Eint. Dortmund	41:11
2	149	Gert von Kunhardt	39	GC Waldshagen	49:47
3	148	Eberhard Stelzer	39	TuRa Harksheide	1:02:43
4	153	Horst Heyder	33	LT	1:10:50
	151	Rainer Dräger	36	TSV Malente	N Ang
	152	Peter Meyer	34	LT	N Ang
Kinderstrecke	**(10)**	**0.0 km 1 P**			
1	163	Sören Hansen	99	LT	11:00
2	158	Konrad Stamer	03	Preetzer TSV	27:00
3	159	Annika Stamer	06	Preetzer TSV	32:00
4	161	Jasper Tetzlaff	03	KMTV	42:00
5	162	Ida Tetzlaff	05	KMTV	43:00
	154	Finn Morten + Si Nolte	03	TSV Nusse	N Ang
	156	Max Hoffmann	99	TSV Nusse	N Ang
	157	Syenja-Malin + C Nolte	01	TSV Nusse	N Ang
	160	Sidney Brauer	04	Preetzer TSV	N Ang
	164	Bennet Kloth		LT	N Ang

Pl	Stnr	Name	Jg	Verein	Zeit
Strecke 1 (9)			**5.7 km 21 P**		
1	22	Sobczak, Arne Nilas		Soltau MTV	37:13
2	11	Seifert, Oliver		TSV Malente	43:10
3	7	Andersson, Hajo		TSV Malente	46:51
4	9	Andersson, Uwe		TSV Malente	46:55
5	4	Reischuk, Rüdiger		Lübecker Turnerschaft	49:51
6	8	Andersson, Dirk		TSV Malente	51:34
	21	Sobczak, Udo		Soltau MTV	Fehlst
	12	Nolte, Christian		TSV Nusse	N Ang
	17	Stamer, Christian		Preetzer TSV	N Ang
Strecke 2 (11)			**3.4 km 14 P**		
1	13	Nolte, Silvia		TSV Nusse	40:12
2	10	Buhmann, Horst		TSV Malente	46:23
3	2	Stelzer, Eberhard		TuRa	56:04
	5	Hansen, Björn		Lübecker Turnerschaft	Fehlst
	999	Maass, Uwe		TSV Nusse	Fehlst
	1000	Sobczak, Antje		Soltau MTV	Fehlst
	6	Kloth, Wolfgang		Lübecker Turnerschaft	N Ang
	14	Hoffmann, Christine		TSV Nusse	N Ang
	15	Hoffmann, Max		TSV Nusse	N Ang
	16	Nolte, Ingelore		TSV Nusse	N Ang
	18	Rethorst, Sabine		Preetzer TSV	N Ang
Strecke 3 (4)			**1.9 km 9 P**		
1	20	Sobczak, Antje		Soltau MTV	20:27
2	23	Heyder, Lenchen + Gesine		Lübecker Turnerschaft	36:06
	1	Casus, Bernd		TuRa	N Ang
	19	Requate, Frederik		Preetzer TSV	N Ang

Orientierungslauf

Einladung und Ausschreibung
zur
Winter-Orientierungslauf-Serie 2008/2009
des SC Klecken e. V.
mit Unterstützung von TuRa Harksheide

Der SC Klecken bietet in auch diesem Winter eine Orientierungs-Trainings-Laufserie an. Mitmachen kann jeder! Es werden Bahnen von unterschiedlicher Schwierigkeit angeboten, so dass sowohl Anfänger als auch erfahrene Läufer auf ihre Kosten kommen.
Es wird jeweils 4 verschiedene Bahnen geben, von denen jeder Läufer beliebig viele ablaufen kann. Jede Bahn wird zwischen 1,5 und 2,5 km lang sein. Wer alle Bahnen abläuft, kommt also auf 7 bis 8 km (Luftlinie) Gesamtstrecke.

Bahnen
Bahn A 1,5 bis 2,0 km sehr leichte Orientierung (Niveau D/H10)
Bahn B 1,5 bis 2,5 km mittelschwierig (Niveau D/H12 bis 14)
Bahn C 2,0 bis 2,5 km schwierige Orientierung
Bahn D 2,0 bis 2,5 km schwierige Orientierung

Startzeiten: Die Startzeit ist frei wählbar. Es erfolgt eine Zeitnahme. Eine Pause zwischen den einzelnen Starts ist möglich aber nicht notwendig.

Meldung: Bitte spätestens montags vor den jeweiligen Lauf telefonisch (04105-585775) oder per E-Mail (barbara@dresel-online.de) anmelden!
Nachmeldungen am Lauftag sind möglich, soweit Karten vorhanden sind.

Unkostenbeitrag: Pro gelaufene Bahn 1,00 Euro. Für Mitglieder des SC Klecken ist die Teilnahme kostenlos.
Der Ausrichter übernimmt keine Haftung. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

➔ Anfahrtsskizzen und weitere Informationen vor jedem Lauf unter www.SC-Klecken.de

Termine

Samstag, 29. November 2008 (1. Lauf)
Start: 12.00 bis 13.30 Uhr, **Treffpunkt:** Klecker Wald, nördliches Ende Klecker Weg, Buchholz i.d.N., OL-Karte „Eickstüve-West“, 1.10 000

Mittwoch, 31. Dezember 2008 (2. Lauf)
Silvesterlauf
Start: 11.00 bis 13.00 Uhr, Treffpunkt: Altonaer Volkspark, Hamburg-Bahrenfeld, August-Kirch-Straße, OL-Karte „Volkspark“ 1:10 000.
Achtung gesonderte Ausschreibung unter www.SC-Klecken.de

Sonntag, 8. Februar 2009 (3. Lauf)
Start: 11.00 bis 13.00 Uhr, **Treffpunkt :** Parkplatz am Jugendferienheim Sprötze, Brunsbergweg 6, Buchholz-Sprötze, OL-Karte „Sprötzer Berge“ 1:10 000

Samstag, 28. Februar 2009 (4. Lauf), TuRa Harksheide
Tangstädter Forst, Norderstedt
Gesonderte Ausschreibung auch unter www.SC-Klecken.de

Einladung

zum 1. Gemeinsamen Wintertraining 2009

Wann? Sonntag, den **11. Januar 2009**; erster Start **10** Uhr

Wo? auf dem **Priwall in Lübeck-Travemünde**

Treffpunkt? Fliegerweg in Travemünde-Priwall

Anreise? am besten auf der **A 226** bis Lübeck-Siems, wo sie in die **B 75** übergeht. Warnung: kurz nach dem Ende der Autobahn befinden sich auf der B75 einkommensschädigende Radarfallen. Auf der B 75 weiter bis Lübeck-Travemünde, dort dem Gneversdorfer Weg bis zu seinem Ende, dann nach rechts den Verkehrsschildern bis zur Autofähre Priwall folgen. Auf der östlichen Traveseite ca. 400 m weiter auf der Mecklenburger Landstraße bis zum **Fliegerweg.**
Die Überfahrt über die Trave erfolgt permanent und kostet 4,40 Euro pro PKW und Richtung, egal wie viele Leute darin sitzen.
Wer die Kosten für die zweimalige Traveüberquerung sparen möchte, kann am Ende der 226 A ein kurzes Stück in Richtung Lübeck fahren. Er muß dann allerdings vor dem Herrentunnel € 1,20 Maut bezahlen. Alsbald den Schildern in Richtung Wismar folgen (B 105) und kurz hinter Dassow weiter in Richtung Pötenitz – Priwall, bis der Fliegerweg nach links von der Mecklenburger Landstraße abbiegt.

Strecken?
Strecke A: ca. 8 km
Strecke B: ca. 5 km
Strecke C: ca. 3,5 km Es gibt keine besondere Kinderstrecke, aber Strecke C kann auf ca. 2 km verkürzt werden.

Gelände? flaches Schwemmland; zum kleineren Teil Park-, Wohn- und Strandgebiete, zum größeren Teil ein großes und ein kleines Naturschutzgebiet, das nur auf den teils sehr schmalen Wegen betreten werden darf!
Es hat seine ganz eigenen Reize.

Karte? fünffarbige LT-Trainingskarte, Maßstab 1:10 000, Aufnahme von August 2007 bis Februar 2008, mit aufgedruckter Postenbeschreibung in Kartenhülle.

Meldung? schriftlich und vereinsweise mit Angabe der gewünschten Strecke bis Montag, 5. Januar 2009, an
Horst Mevius
Edelsteinstr. 19
23566 Lübeck
Bitte keine telephonischen Anmeldungen!

Die Teilnahme an diesem Training geschieht auf eigene Gefahr!

Eine erfüllte Advents- und Weihnachtszeit
wünscht Euch

Horst Mevius

OL-News

...und Gemischtes

Bruno online

Es gibt wieder eine BRUNO-Internetseite. Sinn der Internetseite ist es, Neuigkeiten, Ausschreibungen und Ergebnisse zentral online verfügbar zu machen.
Jeder Veranstalter kann gerne seine Auschreibung und die Ergebnisse an redaktion@bruno-online.de schicken und sie werden dann veröffentlicht.

Gold und Bronze bei der JEM

Bei den Jugendeuropameisterschaften in der Schweiz konnte die deutsche Damenstaffel in der Klasse D16 nach einem spannenden Rennen die Bronzemedaille für sich gewinnen.
Aber damit nicht genug: Christoph Prunsche gewann die Goldmedaille über die Sprintdistanz in der Klasse H16 - mit einem Vorsprung von 2 Sekunden.

Championships - 2090

OL-SHOP CONRAD

Dorfstraße 16 c
D-01814 Bad Schandau

Internet: www.ol-shop-conrad.de
E-Mail: OL-Conrad@t-online.de

Tel./ Fax: 0049 350 22 / 4 13 05